

Schützengau Dorfen



Bezüglich der „Sonderregelung Rundenwettkampf 2020/2021“ die vom BSSB veröffentlicht wurde, gelten im Gau Dorfen ab sofort folgende Regelungen:

(Stand: 25.10.2020)

Aufgrund der aktuell hohen Inzidenzzahlen des Landkreises Erding sowie der umliegenden Landkreise wird für den laufenden Rundenwettkampf ab sofort ein Fernwettkampf erlaubt. Dafür gelten folgende Regelungen:

1. Aufgrund der augenblicklichen Entwicklung **K Ö N N E N ab sofort** die Rundenwettkämpfe LG/LP und Jugend als **Fernwettkämpfe** durchgeführt, oder **verschoben** werden. Dies gilt mindestens bis die 7-Tage-Inzidenz-Zahlen wieder eindeutig und stabil im grünen Bereich (Bayerische Corona-Ampel) liegen.
2. Erst wenn die 7-Tages-Inzidenz wieder deutlich und stabil im grünen Bereich liegt kann ein normaler Wettkampf unter Einhaltung der jeweiligen Hygieneschutzregeln stattfinden.
3. Die Entscheidung ob ein Wettkampf verschoben, als Fernwettkampf ausgetragen, oder aufgrund stabiler niedriger Inzidenz-Zahlen wieder als „normaler“ Wettkampf stattfindet, treffen die Vereine bzw. Mannschaften entsprechend ihrer lokalen Ausgangslage in eigener Verantwortung und stimmen sich mit der jeweils gegnerischen Mannschaft ab.
4. Wird ein Wettkampf verschoben, ist der Rundenwettkampfleiter zu benachrichtigen.
5. Der Fernwettkampf wird von beiden Vereinen am gleichen Tag geschossen.
6. Beim Fernwettkampf fungiert bei Heim wie Gast ein Vertreter desselben Vereins als Schießleiter. Er bestätigt mit seiner Unterschrift den ordnungsgemäßen Ablauf des Wettkampfes.
7. Das Ergebnis wird zwischen den Vereinen ausgetauscht (WhatsApp oder E-Mail) und gegenseitig bestätigt. Die Siegermannschaft trägt die Ergebnisse in den Onlinemelder ein, im Feld „Zusätzliche Informationen“ wird der Text „Fernwettkampf“ eingetragen. Die handschriftlichen Ergebnislisten, bzw. bei elektronischen Anlagen der unterschriebene Kontrollausdruck, ist aufzubewahren und auf Wunsch dem Rundenwettkampfleiter vorzulegen.
8. Der Großkaliber-Rundenwettkampf wird weiterhin unter Einhaltung der Hygieneschutzregeln in der Gauschießanlage durchgeführt.

Rundenwettkampfleiter
Bernd Weber

